



# HALBJAHRESBERICHT 2018 / 2019



INNOVATIVE  
ENGINEERING



SNR  
TECHNOLOGY



PREMIUM  
QUALITY



CUSTOMER  
SERVICE

## Halbjahresbericht 2018/2019 der HumanOptics AG

### An die Aktionäre

Ausgewählte Kennzahlen im Überblick	2
Unternehmensprofil	2
Brief an die Aktionäre	3
Die Aktie der HumanOptics AG	5

### Geschäftsverlauf

1. Unternehmensstruktur und -tätigkeit	6
2. Gesamtwirtschaftliche Rahmenbedingungen	6
3. Lage	7

### Nachtragsbericht

Nachtragsbericht	9
------------------	---

### Chancen-, Risiko- und Prognosebericht

1. Chancen- und Risikobericht	9
2. Prognosebericht	9

### Ungeprüfter Halbjahresabschluss

1. Bilanz	10
2. Gewinn- und Verlustrechnung	12

## An die Aktionäre

### Ausgewählte Kennzahlen im Überblick\*

T€	H1 2018/2019	H1 2017/2018
Umsatzerlöse	5.381	5.257
Gesamtleistung	5.910	5.547
EBITDA	-562	-505
EBIT	-798	-683
<b>Halbjahresfehlbetrag</b>	<b>-854</b>	<b>-717</b>

T€	31.12.2018	30.06.2018
Eigenkapitalquote (%)	23,1	23,3
Nettoverschuldung	5.638	5.227
<b>Bilanzsumme</b>	<b>10.070</b>	<b>9.388</b>

\* jeweils ungeprüfte Halbjahreszahlen

### Unternehmensprofil

- Die HumanOptics AG entwickelt, produziert und vertreibt High-End Intraokularlinsen (IOL), die als Ersatz der natürlichen Augenlinse bei der Behebung des Grauen Stars (Katarakt) und auch zur Korrektur von Fehlsichtigkeiten eingesetzt werden. Zu den Fehlsichtigkeiten zählen unter anderem Kurz- und Weitsichtigkeit sowie Hornhautverkrümmung (Astigmatismus).
- Für alle Indikationen bietet HumanOptics eine breit gefächerte Produktpalette in unterschiedlichen Preiskategorien. Durch die kontinuierliche Anpassung ihrer technologisch anspruchsvollen Produktpalette baut die Gesellschaft ihre Marktposition als Anbieter hochqualitativer Intraokularlinsen mit Zusatznutzen sukzessive aus.
- Die HumanOptics AG beschäftigt derzeit am Hauptsitz Erlangen sowie am Standort in Sankt Augustin 132 Mitarbeiter. Über Distributionspartner vertreibt die Gesellschaft ihre Produkte in über 40 Ländern auf allen fünf Kontinenten. Im Inland erfolgt der Vertrieb in Form eines Direktvertriebs.

## Brief an die Aktionäre

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre,

im ersten Halbjahr des neuen Geschäftsjahres haben wir zentrale strategische Weichenstellungen realisiert und wichtige Meilensteine erreicht. Hierzu gehört insbesondere, dass wir unsere Produktionskapazitäten erweitert und die Prozesse optimiert haben. Bei der Lieferfähigkeit liegen wir inzwischen nachhaltig über Plan. Damit haben wir die Basis geschaffen, um neue Kunden akquirieren und erfolgreich bedienen zu können.

Auch unsere Innovationspipeline ist weiterhin voll gefüllt. Unser Ziel ist es, jedes Jahr mindestens ein neues Produkt auf den Markt zu bringen oder ein bestehendes Produkt in einem neuen Markt einzuführen. Aktuell arbeiten wir nicht nur daran, unsere hochinnovative künstliche Iris in China einzuführen. Auch für die Intraokularlinse „ASPIRA-aXA“, die sich unter anderem durch einen großen Optikdurchmesser auszeichnet, streben wir dort sowie in zahlreichen Märkten in EMEA (Europe, Middle East, Africa) und APAC (Asia, Pacific) die Zulassung in der nahen Zukunft an. Zudem arbeiten wir an zusätzlichen Produkten im Bereich der Premium-Linsen. Mit diesen Aktivitäten unterstreichen wir erneut die hohe Leistungsfähigkeit unseres Unternehmens und kommen schneller voran als geplant.

Im Berichtshalbjahr haben unsere hochspezialisierten Fachabteilungen zudem das Verfahren für den Erhalt der Vertriebszulassung der künstlichen Iris seitens der amerikanischen Überwachungsbehörde für Nahrungs- und Arzneimittel FDA abgeschlossen. Auch die noch im vorangegangenen Geschäftsjahr begonnene Re-Zertifizierung seitens der chinesischen CFDA wurde erfolgreich durchlaufen.

Mit unserem aktuell verstärkten Vertriebsteam wollen wir unsere Marktpotenziale künftig noch konsequenter und schneller heben. Der neue EMEA-Vertriebsleiter konnte bereits gemeinsam mit unseren wichtigen Distributionspartnern Pläne bestätigen und neue Potenziale identifizieren. Umsatzverschiebungen, die sich im Berichtshalbjahr aus deren Entscheidungs- und Vertriebsprozessen ergaben, konnte damit wirksam entgegengewirkt werden. Insbesondere aus Spanien und Frankreich verzeichnen wir inzwischen eine deutlich steigende Nachfrage.

Der für uns sehr bedeutende chinesische Markt – zugleich einer der größten Märkte weltweit – hat im Berichtshalbjahr maßgeblich zum Wachstum unserer internationalen Aktivitäten beigetragen. Mit den oben dargestellten Aktivitäten wollen wir unsere Positionierung weiter sichern und ausbauen.

Auch in den USA bestätigt sich das Marktpotenzial unserer künstlichen Iris. Nachdem wir im Herbst – etwas später als erwartet – von der FDA die Vertriebszulassung für die künstliche Iris erhalten hatten, konnten wir die weltweit größte

Messe der Augenchirurgen für ihre Markteinführung nutzen. Die Resonanz auf dem Jahrestreffen der American Academy of Ophthalmology in Chicago war hervorragend.

Entsprechend übertrifft die Anzahl der Patienten, die wir inzwischen gewinnen konnten, unsere Planungen. Derzeit haben bereits viele Augenärzte unsere Trainings durchlaufen. In der nahen Zukunft können schon mehr als 30 von ihnen zertifiziert sein, sodass wir mit einem sichtbaren Anstieg der Operationen im zweiten Halbjahr unseres Geschäftsjahres rechnen.

Diese umfassende strategische Weiterentwicklung der HumanOptics AG wurde im ersten Berichtshalbjahr erneut deutlich und sichtbar von unserem Mehrheitsaktionär Medipart AG unterstützt. Er hat einen Teilbetrag seiner Darlehensforderungen im Rahmen einer Sachkapitalerhöhung in Eigenkapital gewandelt. Dabei wurde für die neuen Aktien ein Ausgabekurs oberhalb des Durchschnittskurses unserer Aktie im relevanten Zeitraum angesetzt. Durch diese Transaktion wurden die Verbindlichkeiten der HumanOptics AG substantiell und liquiditätsneutral reduziert, die Zinsbelastung für die Gesellschaft verringert und die Eigenkapitalbasis nachhaltig gestärkt.

Wir bedanken uns bei unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die die Expansion unserer Gesellschaft mit höchstem Einsatz vorantreiben und möglich machen. Unsere Aktionärinnen und Aktionäre laden wir ein, uns auf dem Weg in eine wachstums- und ertragsstarke Zukunft zu begleiten.

Erlangen, im April 2019



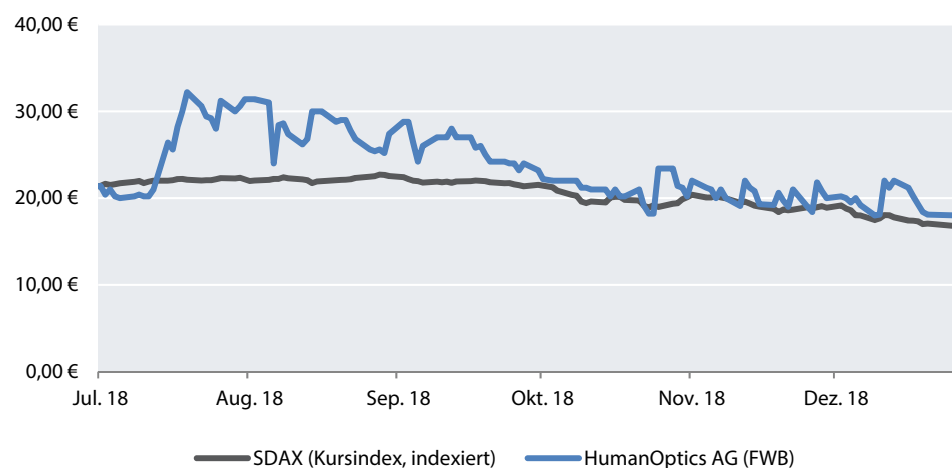
Dr. Pierre Billardon  
Vorstand & CEO

## Die Aktie der HumanOptics AG

Stammdaten	
Wertpapierkennnummer (WKN)	A1MMCR
ISIN	DE000A1MMCR6
Börsenkürzel	H901
Handelssegment	Basic Board
Börsennotiert seit	11.07.2006
Aktienanzahl	3.090.000
Höchstkurs*	32,20 €
Tiefstkurs*	18,00 €
Marktkapitalisierung per 31.12.2018	61.800 T€

\*Frankfurter Wertpapierbörse (FWB) auf Tagesschlusskursbasis; Zeitraum 1. Juli 2018 bis 31. Dezember 2018

### Aktienkursentwicklung (FWB) – 1. Juli 2018 bis 31. Dezember 2018



Die Aktie der HumanOptics AG wird seit dem 11. Juli 2006 im Freiverkehr der Frankfurter Wertpapierbörse gehandelt und notiert seit der Neuordnung der Segmente im sogenannten „Basic Board“. Wir erläutern im Folgenden die Kursentwicklung im Vergleich zum SDAX Kursindex, der breiter angelegt und daher weniger von der Entwicklung einzelner Werte geprägt ist als der Index der Medizintechnik-Branche.

Unsere Aktie ist zunächst sehr stark in das erste Halbjahr des neuen Geschäftsjahres gestartet und erreichte bereits am 20. Juli den Höchstkurs der Periode von 32,20 €. In der Folge konnte sie sich jedoch der insgesamt verhaltenen Marktentwicklung nicht entziehen und tendierte daher unter Schwankungen schwächer. Der Schlusskurs von 20,00 € lag um 6,5 % unter dem Kurs zu Beginn der Berichtsperiode. Damit hat sie die Entwicklung des SDAX, der sich in diesem Zeitraum um 20,0 % zurückbildete, deutlich übertroffen.

## Geschäftsverlauf

### 1. Unternehmensstruktur und -tätigkeit

Die HumanOptics AG ist eine Aktiengesellschaft deutschen Rechts und wurde 1999 gegründet. Ihr Hauptsitz befindet sich in Erlangen (Bayern). Darüber hinaus verfügt sie über einen weiteren Standort in Sankt Augustin (Nordrhein-Westfalen). Geschäftsgegenstand ist die Entwicklung, die Produktion und der Vertrieb von hochwertigen Implantaten und Zubehör für die Augenchirurgie.

Der Vorstand Dr. Pierre Billardon ist alleinvertretungsberechtigt. Diana Bachmann wurde Einzelprokura erteilt. Darüber hinaus wird die Gesellschaft durch den Prokuristen Sven Diatschuk gemeinsam mit dem Vorstand vertreten.

Die Produkte der HumanOptics AG werden auf fünf Kontinenten vertrieben. Der Inlandsmarkt wird mit eigenen Mitarbeitern betreut. Für das Auslandsgeschäft bestehen über 40 Distributionspartnerschaften. Diese auf den Vertrieb von Produkten für die Augenchirurgie spezialisierten Partner verfügen in ihren jeweiligen Märkten über ein umfassendes Kontaktnetzwerk und darüber hinaus über die Kenntnisse der fach- und landesspezifischen Anforderungen.

### 2. Gesamtwirtschaftliche Rahmenbedingungen

Die Weltwirtschaft kühlte sich laut Internationalem Währungsfonds (IWF) 2018 leicht ab. Hierzu trug insbesondere die Eurozone bei, während die USA einen leichten Wachstumsanstieg verzeichneten. Vor allem im zweiten Halbjahr verunsicherten politische Einflüsse wie die restriktivere US-amerikanische Handelspolitik, der Handelsstreit der USA mit China oder der bis zuletzt ungeklärte Ausgang des Brexit. Auch in Deutschland war das Jahr gekennzeichnet durch ein starkes erstes und ein schwaches zweites Halbjahr, in dem sich das preisbereinigte Bruttoinlandsprodukt (BIP) sogar um 0,2 % abschwächte. Insgesamt legte das deutsche BIP 2018 laut dem Statistischen Bundesamt damit nur noch um 1,4 % zu, 2017 war es noch um 2,2 % gestiegen.

Der Aufschwung der Weltwirtschaft wird sich nach Ansicht des IWF 2019 mit erneut geringerem Tempo (3,5 % nach 3,7 % im Vorjahr) fortsetzen. Dabei wird ausdrücklich auf zahlreiche Risiken hingewiesen. Die nachlassende Wachstumsdynamik wird wesentlich mit geringeren Erwartungen für die Eurozone begründet – im Besonderen für Deutschland. Nachdem auch das Bundeswirtschaftsministerium seine Erwartungen auf ein Realwachstum von 1,0 % nach unten angepasst hatte, sind zahlreiche weitere Beobachter gefolgt. So erwartet der Sachverständigenrat für Wirtschaft ein Realwachstum von 1,0 % für 2019.

digenrat in seiner Konjunkturprognose vom März nur noch ein Plus des deutschen BIP von 0,8 %. Die Hochkonjunktur der deutschen Wirtschaft sei vorerst vorüber, eine Rezession angesichts der robusten Binnenkonjunktur aber nicht zu erwarten.

### 3. Lage

#### *Mitarbeiter*

Die Anzahl der im Unternehmen Beschäftigten belief sich zum 31. Dezember 2018 auf 132 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter inklusive des Vorstands. Damit hat sich die Personalstärke gegenüber Vorjahr um sieben Beschäftigte erhöht, im Vergleich zum Ende des vorangegangenen Geschäftsjahres (Stichtag 30. Juni 2018) sind es zwei Personen weniger. Gegenüber dem Vorjahr wurde im Bereich Vertrieb Personal aufgebaut. Insgesamt beschäftigten wir zum Ende des ersten Halbjahres 102 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Bereich Forschung & Entwicklung und Produktion, 21 im Bereich Marketing & Vertrieb sowie neun in der Verwaltung.

#### *Ertragslage*

Die Gewinn- und Verlustrechnung der HumanOptics AG ist nach dem Gesamtkostenverfahren gegliedert. Die Gesellschaft wendet die im HGB niedergelegten deutschen Rechnungslegungsvorschriften in der Fassung des BilRUG an.

Die Umsatzerlöse in der ersten Geschäftsjahreshälfte beliefen sich auf 5.381 T€ nach 5.257 T€ im Vergleichszeitraum des Vorjahres. Zu dem Wachstum von 2,3 % trugen unser Geschäft in Deutschland mit einem Plus von 3,3 % und unser internationales Geschäft mit einem Plus von 1,8 % bei.

Damit liegen wir in Deutschland insgesamt im Plan. Die Investitionen in unsere Vertriebsmannschaft zahlen sich mittlerweile deutlich aus: Teilweise erzielen wir bereits zweistellige Wachstumsraten.

Das Wachstum in unseren internationalen Märkten wurde getrieben von einer sehr erfolgreichen Entwicklung in unserem wichtigen Markt China, in Russland und auf den Philippinen. In anderen Märkten – insbesondere einigen europäischen Ländern, den USA und Vietnam – haben sich Verschiebungen aus Entscheidungs- und Vertriebsprozessen unserer Distributionspartner sowie aus regulatorischen Themen ergeben. Diese sind inzwischen weitestgehend abgearbeitet, sodass wir nun mit unserem weiter verstärkten internationalen Vertriebsteam intensiv daran arbeiten, unsere Marktstellung auszubauen und das geplante Wachstum zu realisieren.

Der Bestand an fertigen und unfertigen Erzeugnissen erhöhte sich um 393 T€ (Vj. 121 T€). Dabei handelt es sich im Wesentlichen um eine stichtagsbezogene Entwicklung. Im zweiten Halbjahr des laufenden Geschäftsjahres wollen wir die



Bestände wieder reduzieren. Inklusive der sonstigen betrieblichen Erträge von 136 T€ (Vj. 169 T€), die zu einem Großteil Fördermittel für Forschungs- und Entwicklungsprojekte enthalten, belief sich die Gesamtleistung der Gesellschaft auf 5.910 T€ nach 5.547 T€ im Vorjahr. Dies entspricht einem Anstieg um 6,5 %.

Nachdem im Vorjahr Aufwendungen für die Bereinigung des Produktportfolios angefallen waren, ermäßigte sich die Materialaufwandsquote im Berichtshalbjahr auf 10,6 % (Vj. 10,8 %). Der Anstieg des Personalaufwands konnte auf 1,7 % begrenzt werden, obwohl wir im Vergleich zum Vorjahr sieben zusätzliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigten. Im Bereich der sonstigen betrieblichen Aufwendungen haben wir wie angekündigt erheblich in vertriebliche Maßnahmen und unsere Marktpositionierung investiert. Entsprechend stiegen diese Aufwendungen auf 2.371 T€ (Vj. 2.012 T€).

Insgesamt ging das Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) auf –798 T€ zurück (Vj. –683 T€). Inclusive im Zuge der ausgeweiteten Nettoverschuldung höherer Zinsaufwendungen und nach Steuern betrug der Halbjahresfehlbetrag –854 T€ (Vj. –717 T€).

#### ***Vermögenslage***

Die Bilanzsumme der Gesellschaft erhöhte sich zum Stichtag 31. Dezember 2018 um 7 % auf 10.070 T€ nach 9.388 T€ zum Ende des vorangegangenen Geschäftsjahres. Hierzu hat der stichtagsbedingte Aufbau von Vorräten auf 2.696 T€ nach 2.198 T€ maßgeblich beigetragen. Darüber hinaus lag der Kassenbestand mit 675 T€ nach 208 T€ deutlich über dem Stand zum 30. Juni 2018. Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände konnten hingegen leicht zurückgeführt werden. Auch das Anlagevermögen lag etwas unter dem Niveau zum Ende des vorangegangenen Geschäftsjahres, da die wesentlichen Investitionen in den Ausbau unserer Produktionskapazitäten inzwischen abgeschlossen sind.

Aufgrund des Fehlbetrags im Berichtshalbjahr erhöhte sich der Bilanzverlust auf 2.476 T€ nach 1.622 T€. Dennoch stieg das Eigenkapital der Gesellschaft im Zuge einer Sachkapitalerhöhung auf 2.331 T€ nach 2.185 T€. Wie in einer Ad-hoc-Mitteilung am 30. November 2018 kommuniziert, hat unser Großaktionär Medipart AG eine Kapitalerhöhung gegen Einbringung eines Teilbetrags ihrer Darlehensforderung an die HumanOptics AG in Höhe von nominal 1.000.000,00 € gezeichnet. Daher blieb die Eigenkapitalquote zum Berichtsstichtag mit 23,1 % nach 23,3 % zum Ende des vorangegangenen Geschäftsjahres stabil.

Die Rückstellungen, die im Wesentlichen Verpflichtungen aus dem Personalbereich enthalten, ermäßigten sich auf 948 T€ nach 1.267 T€. Zur Finanzierung unserer Expansion setzen wir insbesondere Bankfinanzierungen sowie Darlehen unserer Großaktionäre ein. Letztere werden in den Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen sowie Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, ausgewiesen. In Summe legten die Verbindlichkeiten auf 6.791 T€ nach 5.936 T€ zu. Die Nettoverschuldung (Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten und Großaktionären abzüglich liquider Mittel) belief sich zum Stichtag auf 5.638 T€ nach 5.227 T€.

## Nachtragsbericht

Die Sachkapitalerhöhung der HumanOptics AG wurde am 14. März 2019 in das Handelsregister eingetragen.

## Chancen-, Risiko- und Prognosebericht

### 1. Chancen- und Risikobericht

Die im Geschäftsbericht 2017/2018 erläuterten Chancen und Risiken gelten für diesen Bericht im Wesentlichen unverändert. Der Geschäftsbericht ist auf der Internetseite der HumanOptics AG ([www.humanoptics.com](http://www.humanoptics.com)) verfügbar und kann darüber hinaus unentgeltlich als Druckexemplar bei der Gesellschaft angefordert werden.

### 2. Prognosebericht

Aufgrund der erwähnten Verschiebungen rechnen wir damit, den Vorjahresumsatz im Geschäftsjahr 2018/2019 voraussichtlich nicht ganz zu erreichen. Mit den eingeleiteten Steuerungsmaßnahmen werden wir die Auswirkungen hieraus auf das EBIT jedoch wirksam begrenzen. Daher erwarten wir ein nur leicht höheres negatives EBIT als im Geschäftsbericht kommuniziert.

Erlangen, im April 2019

HumanOptics AG

Vorstand & CEO

## Ungeprüfter Halbjahresabschluss

### 1. Bilanz der HumanOptics AG, Erlangen, zum 31. Dezember 2018

AKTIVA	Stand am 31.12.2018 (T€)	Stand am 30.06.2018 (T€)
<b>A. Anlagevermögen</b>		
<b>I. Immaterielle Vermögensgegenstände</b>		
Entgeltlich erworbene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte	19	26
	19	26
<b>II. Sachanlagen</b>		
1. Grundstücke und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	754	771
2. Technische Anlagen und Maschinen	2.449	2.545
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	479	501
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	363	269
	4.045	4.086
<b>B. Umlaufvermögen</b>		
<b>I. Vorräte</b>		
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	431	333
2. Unfertige Erzeugnisse	428	394
3. Fertige Erzeugnisse und Waren	1.837	1.472
	2.696	2.198
<b>II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</b>		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2.212	2.235
2. Sonstige Vermögensgegenstände	355	451
	2.567	2.685
<b>III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten</b>	675	208
<b>C. Rechnungsabgrenzungsposten</b>	68	185
<b>Bilanzsumme</b>	<b>10.070</b>	<b>9.388</b>

PASSIVA		Stand am 31.12.2018 (T€)	Stand am 30.06.2018 (T€)
<b>A. Eigenkapital</b>			
I.	Gezeichnetes Kapital	3.090	3.090
	Bedingtes Kapital: 1.236.000,00 €		
II.	Kapitalrücklage	702	702
III.	Gesetzliche Rücklage	15	15
IV.	Zur Durchführung der beschlossenen Kapitalerhöhung geleistete Einlage	1.000	0
V.	Bilanzverlust	-2.476	-1.622
		<b>2.331</b>	<b>2.185</b>
<b>B. Rückstellungen</b>			
1.	Steuerrückstellungen	24	24
2.	Sonstige Rückstellungen	924	1.243
		<b>948</b>	<b>1.267</b>
<b>C. Verbindlichkeiten</b>			
1.	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	4.483	2.635
2.	Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0	30
3.	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	387	297
4.	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	1.485	2.455
5.	Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	345	345
6.	Sonstige Verbindlichkeiten	91	174
		<b>6.791</b>	<b>5.936</b>
<b>Bilanzsumme</b>		<b>10.070</b>	<b>9.388</b>

Anmerkung: Der in Euro aufgestellte Abschluss ist zum Zweck der Übersichtlichkeit in Tausend Euro ausgewiesen.

## 2. Gewinn- und Verlustrechnung der HumanOptics AG, Erlangen, für die Zeit vom 1. Juli 2018 bis zum 31. Dezember 2018

	2018/2019 (T€) 1. Halbjahr	2017/2018 (T€) 1. Halbjahr
<b>1. Umsatzerlöse</b>	<b>5.381</b>	<b>5.257</b>
2. Erhöhung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	393	121
3. Sonstige betriebliche Erträge	136	169
	<b>5.910</b>	<b>5.547</b>
4. Materialaufwand Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	571	569
5. Personalaufwand a) Löhne und Gehälter b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	2.994 536	2.950 521
	<b>3.530</b>	<b>3.471</b>
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	236	178
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	2.371	2.012
<b>8. EBIT</b>	<b>-798</b>	<b>-683</b>
9. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	70	32
11. Steuern vom Einkommen und Ertrag	-16	0
	<b>-54</b>	<b>-32</b>
<b>12. Ergebnis nach Steuern</b>	<b>-852</b>	<b>-715</b>
13. Sonstige Steuern	3	2
<b>14. Halbjahresfehlbetrag</b>	<b>-854</b>	<b>-717</b>

Anmerkung: Der in Euro aufgestellte Abschluss ist zum Zweck der Übersichtlichkeit in Tausend Euro ausgewiesen.

## Impressum

HumanOptics AG  
Spardorfer Str. 150  
91054 Erlangen  
Germany

Tel: +49 (0) 9131 50 66 5 - 0  
Fax: +49 (0) 9131 50 66 5 - 90

E-Mail: [mail@humanoptics.com](mailto:mail@humanoptics.com)  
Web: [www.humanoptics.com](http://www.humanoptics.com)

Vertretungsberechtigter Vorstand:  
Dr. Pierre Billardon (CEO)

Registergericht: Fürth  
Registernummer: HRB 7714

Stand: 12. April 2019

Investor Relations:  
Frenzel & Co. GmbH, Berlin  
[www.frenzelco.de](http://www.frenzelco.de)

Dieser Halbjahresbericht enthält zukunftsbezogene Aussagen, denen Risiken und Unsicherheiten unterliegen. Sie sind Einschätzungen des Vorstands der HumanOptics AG und spiegeln dessen gegenwärtige Ansichten hinsichtlich zukünftiger Ereignisse wider. An Begriffen wie „erwarten“, „schätzen“, „beabsichtigen“, „kann“, „wird“ und ähnlichen Ausdrücken mit Bezug auf das Unternehmen können solche vorausschauenden Aussagen erkannt werden.

Aus Gründen der leichten Lesbarkeit wird auf eine geschlechtsspezifische Differenzierung verzichtet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung für alle Geschlechter.

